



Niederschrift zur 1. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schünow

Sitzungstermin: Dienstag, den 23.03.2010
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:05 Uhr
Ort, Raum: Kita Schünow, Kreativraum, Weg nach Mellensee 1 a in
15806 Zossen, Ortsteil Schünow

Anwesend sind:

Ortsvorsteherin

Frau Elvira Fischer

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Karsten Schäche

Gäste

Bürger 12 (s. Anwesenheitsliste)

Es fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Richard Buge entschuldigt

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin

Frau Fischer eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, 2 Mitglieder sind anwesend.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird durch den Ortsbeirat bestätigt.

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen des Ortsbeirates vom 09.11.2009 und 04.12.2009

Änderungshinweis durch Karsten Schäche zu der Niederschrift vom 09.11.2009, Seite 2 Absatz 7: der Platz an der Bushaltestelle wurde von Frau Schreiber und Frau Fischer **favorisiert**.

Abstimmung hierzu: 2 x ja

Gegen die Niederschrift des 04.12.2009 gibt es keine Einwände.

zu 5 Bericht der Ortsvorsteherin

Frau Fischer berichtet von der Weihnachtsfeier für die Rentner und bestätigt eine positive Resonanz.

Die von der FFW Schünow organisierte Weihnachtsbaumverbrennung wurde ebenfalls positiv erwähnt.

Weiterhin teilt Frau Fischer den Anwesenden kurz den Verlauf der Haushaltsplan-2010-Sitzung mit und erwähnt dabei die diesjährige Erhöhung der Finanzmittel.

Straßenreparatur von 100.000 € (2009) auf 350.000 € (2010). Frau Fischer weist auf die Dringlichkeit dieser Reparaturmaßnahmen in Schünow hin.

Die Planungen für ein neues Feuerwehrauto bzw. Gerätehaus der FFW Schünow laufen.

Frau Fischer erinnert an die Montage des wetterfesten Volleyballnetzes.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Herr Bley:

Wo ist denn nun der Standort für den versprochenen Kinderspielplatz?

Frau Fischer:

Trotz persönlicher Bedenken, unterstütze ich den Standort Gemeindeplatz und werde das Frau Schreiber mitteilen.

Herr Kunert jun.:

Gibt es dieses Jahr ein Dorffest?

Frau Fischer:

Wer macht denn dieses Fest? Ich wurde bisher nie gefragt.

Frau Kayser:

Bisher wurde das Fest durch den Heimatverein organisiert, damit sollten die durchführenden Privatpersonen entlastet werden.

Herr Bley:

Zum Zwecke der Steuerentlastung von Privatpersonen bzw. um eine Rechtssicherheit zu erhalten, wurde der Heimatverein gegründet. Dies allein war der Hintergrund. So sollten die Spenden der Firmen zweckgebunden in Schünow zum Dorffest verwendet werden.

Frau Kayser:

Wie waren denn die Wege der eingegangenen Spenden für das Dorffest?

Frau Fischer:

Das Geld habe ich persönlich von der Stadt geholt und weitergeleitet.

Herr Stiller:

Frau Fischer, warum sind Sie dem Verein gegenüber so negativ eingestellt, sollte die Stadt Zossen das Dorffest organisieren, würde die Stadt Zossen dann auch ein eventuelles Minus mittragen? Schünow wurde generell in den letzten Jahren durch die Stadt Zossen stiefmütterlich behandelt. Ein Heimatverein könnte die allgemeine Situation womöglich verbessern.

Frau Kayser:

Der Verein wurde auch zur Entlastung der bisherigen Organisatoren gegründet.

Herr Stiller:

Wie viel Geld bekommt Schünow eigentlich so im Jahr von der Stadt Zossen?

Frau Fischer:
Schünow bekommt 2.400 € für die Heimat- und Vereinspflege.

FFW Schünow:
Rentnerweihnachtsfeier
Heimatverein

Herr Bley:
Der ansässige Heimatverein sollte stärker gefördert werden.

Frau Fischer:
Mir ist bisher nicht bekannt, wer der Hauptansprechpartner des Vereins ist.

Frau Kayser:
Wer hat denn Interesse an unserem Verein. Man sollte mehr Mitglieder haben. Dann könnte man ein Vereinshaus anstatt eines Gemeindehauses errichten.

Herr Stiller:
So etwas würde die Stadt Zossen sicher nicht mittragen ist da meine Befürchtung.

zu 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates

Frau Fischer wird bezüglich der Montage des Volleyballnetzes noch mal bei der Stadt Zossen einen Montagetermin erfragen.

Anfrage an den Bauhof (Ast absägen) bezüglich der Kastanie vor dem Hof von Fam. Kuhnert.

Weiterhin weist Frau Fischer darauf hin, dass die Fenster der Bushaltestelle durch die Gemeindedienste gereinigt werden müssten.

zu 8 Beratung zum Dorffest Schünow

Herr Marcel Ziontz:
Um ein Dorffest wie in der Vergangenheit zu organisieren, reicht die Zeit nicht mehr. Wir sollten es ausfallen lassen.

Herr Hagen:
Wir sollten uns überlegen, ob nun ein großes überregionales Dorffest oder ein Dorffest für die Schünower und das nähere Umfeld.

Frau Kayser:
Das Nachbarschaftsverhältnis wurde durch das Dorffest immer enger und das war bisher immer toll.

Herr Hagen:
Wir sollten darüber nachdenken, ob wir ein Familienfest oder eben ein Heimatfest im großen Stil haben wollen.

Herr Stiller:
Eine Führungskraft sollte die Fäden in der Hand halten, um erneute Streitigkeiten zu verhindern. Macht Frau Fischer das?

Frau Kayser:
Schünow braucht diesen Verein, um ein solch großes Fest abzuwickeln.

Frau Fischer:
Ein größeres Fest kann man ja auch verschieben, auf August oder September. Der 29.05. ist ja kein Fixtermin.

Herr Hagen:

Ein Kinderfest mit anschließendem Tanzabend wäre noch möglich. Im kleinen Stil für Schünow, die FFW Schünow könnte fürs Essen sorgen usw.

Die Planung für ein solches Kinderfest mit anschließendem Tanzabend zielt auf den 29.05.2010 und wird am 14.04.2010 detailliert besprochen. Infos hierzu gibt es beim Osterfeuer!

zu 9 Anhörung und Stellungnahme von Beschlussvorlagen

**zu 9.1 Haushaltssatzung 2010 der Stadt Zossen mit ihren Anlagen, dem Haushaltsplan, dem Stellenplan und dem Investitionsprogramm bis 2013
Vorlage: 007/10**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt die Haushaltssatzung 2010 mit ihren Anlagen, dem Haushaltsplan, dem Stellenplan und dem Investitionsprogramm bis 2013

a) in der vorliegenden Form

	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Fehlbetrag</i>
<i>Verwaltungshaushalt</i>	<i>27.502.800</i>	<i>27.502.800</i>	<i>0</i>
<i>Vermögenshaushalt</i>	<i>10.261.800</i>	<i>10.261.800</i>	<i>0</i>

oder

b) in der lt. Protokoll geänderten Form.

2 x ja (Der Ortsbeirat bittet darum, den Schünower Spielplatz darin zu berücksichtigen und fertig zu stellen und zwar auf dem Gemeinde-Grundstück an der Mellenseestr. wie in der Sitzung vom 05.05.2009 mit 2/1 beschlossen.)

Elvira Fischer
Ortsvorsteherin
als Vorsitzende des Ortsbeirates

Karsten Schäche
Ortsbeiratsmitglied und
Protokollant